



Zwar dauert es noch ein paar Wochen, doch die Vorbereitungen auf Weihnachten laufen schon auf Hochtouren: Plätzchen wollen gebacken werden, die Zimmer müssen geschmückt werden und nicht zuletzt müssen Geschenke besorgt werden. Wie Sie den Weihnachtstraditionen auf nachhaltige Weise gerecht werden, lesen Sie hier.

nachhaltig durch den Advent

Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, besonders wenn einem ein Adventskalender die Wartezeit verkürzt. Doch es muss nicht immer Schokolade sein: [Hier](#) finden Sie eine Auswahl an nachhaltigen online Adventskalendern. Je nach Geschmack gibt es so jeden Tag ein neues Bild mit Umweltbezug und entsprechender Erklärung, Gewinnchancen auf „grüne“ Produkte, ein Umweltquiz oder auch Umwelttipps. Und auch beim typischen Schokoladenadventskalender kann auf Umweltaspekte, wie zum Beispiel ein Umweltsiegel, geachtet werden.

Jeden Tag eine neue Überraschung
Der NABU Adventskalender für 2015



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt: nachhaltige Weihnachtsdeko

Je näher Weihnachten rückt, desto strahlender glitzert es in Fußgängerzonen und hinter Fenstern. Ob Kerzen oder Lichterketten: hauptsache, die dunkle Jahreszeit ist nicht gar so dunkel. Leider kommt im Januar dafür die Rechnung: der Stromverbrauch steigt im Dezember durch die Weihnachtslichter häufig an. Es lohnt sich also über Alternativen zur Lichterkette vom Dachboden nachzudenken. Zum einen kann natürlich ganz auf die künstliche Beleuchtung verzichtet werden. Wem dadurch die Weihnachtsstimmung verloren geht kann stattdessen aber auch moderne LED Lichterketten einsetzen. Diese können den Stromverbrauch der Weihnachtsdeko um 80% reduzieren¹. Und auch wer echte Kerzen den elektrischen vorzieht sollte beim Kauf aufmerksam sein: rund 70% der in Deutschland verkauften Kerzen werden aus Paraffin hergestellt, einem Erdölprodukt das zusätzlich gesundheitsschädlich sein kann². Eine umweltfreundlichere und gesündere Alternative sind Bienenwachskerzen, die häufig leider fast doppelt so teuer sind, oder Stearinkerzen. Diese werden aus Tier- oder Kokosfett oder nachhaltig produziertem Palmöl hergestellt und sind inzwischen preislich vergleichbar mit den Paraffinkerzen. Zusätzlich sollte auch darauf geachtet werden, dass Duft- und Farbstoffe negative Auswirkungen haben können.

Ein Klassiker der Weihnachtsdeko ist Lametta. Häufig noch wird Lametta jedoch immer noch aus Blei hergestellt, und auch wenn es aus Kunststoff erstellt wird ist es schlecht für die Umwelt. Umweltfreundlichere Alternativen sind selbstgebackene oder –gebastelte Weihnachtsdeko oder auch ganz natürliche Deko wie Tannenzapfen oder Äpfel.

¹ <http://www.strom-magazin.de/ratgeber/led-lichterketten-strom-sparen/>

² <http://www.zeit.de/lebensart/2011-12/weihnachten-nachhaltig-oeko/seite-2>

In der Weihnachtsbäckerei

Ob Vanillekipferl oder Zimtsterne: Plätzchen gehören einfach zu Weihnachten. Doch sollte unser Genuss der Umwelt nicht zu Schaden kommen. So kann zum Beispiel bei der Zutatenliste aufgepasst werden: wenn möglich sollten diese mit Umweltsiegeln gewählt werden, um bei den Umwelteinflüssen der Produktion aber auch den Arbeitsbedingungen gewisse Standards einzuhalten. Auch sollten Eier wenn möglich aus Freilandhaltung gekauft werden. Alternativ bietet sich ein Ausflug aufs Land an um Eier lokal direkt beim Bauern zu kaufen. Beim Backen dann kann der Ofen gerne auch etwas früher ausgeschaltet werden um Energie zu sparen indem die Nachhitze genutzt wird. Und letztendlich müssen auch nicht alle Plätzchen selber gegessen werden. Es gibt bestimmt einen Nachbarn, dem eine kleine Dose Plätzchen eine besondere Freude bereiten- schließlich spielt bei Weihnachten wie auch bei Nachhaltigkeit die Nächstenliebe oder auch die soziale Gerechtigkeit eine große Rolle.

Oh Tannenbaum: grüne Weihnacht

Naht das Fest kommt auch die Zeit, den Tannenbaum auszuwählen. Die ökologisch sinnvollste Wahl wäre eine Rückkehr zum christlichen Gabenbaum, der aus abgeschnittenen Ästen aus dem Garten besteht, die weihnachtlich geschmückt werden. Soll es ein grüner Baum sein kann darauf geachtet werden, dass dieser aus der Region kommt. Dies sollte keine große Herausforderung sein, da rund 70% der deutschen Weihnachtsbäume aus Deutschland kommen³. Wer noch einen Schritt weiter gehen möchte kann darauf achten, dass es ein Biobaum ist. Diese gibt es immer häufiger und stellen eine umweltfreundliche Alternative dar.

Geschenke

Ist nun alles festlich dekoriert, fehlen nur noch die Geschenke, um für leuchtende Augen zu sorgen. Zunächst ist zu bedenken, wie viel wirklich geschenkt werden muss, ohne zu übertreiben. Vielleicht wäre ein qualitativ hochwertiges Holzspielzeug angebrachter, als Pakete voller Plastikspielzeug aus Asien, die vielleicht schon bald vergessen im Keller oder auf dem Müll landet? Im Folgenden werden ein paar Denksätze zu nachhaltigeren Weihnachtsgeschenken vorgestellt:

- ✓ **Lokal:** zwar ist es häufig einfach, im Weihnachtsstress die Geschenke im Kaufhaus oder im Internet zu kaufen- doch vielleicht können die vielen massenproduzierten Geschenke durch eine kleinere Auswahl an liebevoll durchdachten, lokal produzierten Geschenken ersetzt werden?
- ✓ **Selbstgemachtes und Erlebnisse:** es muss nicht immer ein neues paar Ohrringe sein: vielleicht würde sich der Beschenkte auch sehr über etwas Selbstgemachtes, eine Einladung zu einem selbstgekochten Menü oder ein anderes gemeinsames Erlebnis freuen?
- ✓ **Auf Labels achten:** soll es doch ein Konsumprodukt sein, sollte wenn möglich auf ökologische oder soziale Standards geachtet werden, wie zum Beispiel zertifizierte Holzprodukte oder Schmuck.
- ✓ **Spenden:** Anstatt das Geld jährlich in sinnlose Produkte zu verschwenden, die nach kurzer Zeit im Müll landen, kann das Geld auch in ein Projekt, das dem Beschenkten am Herzen liegt, investiert werden: von Kinderpatenschaften über Hilfe für Straßenhunde bis hin zu einem Stück Regenwald, das durch eine Stiftung im Namen des Beschenkten gekauft und geschützt wird, gibt es unzählige Möglichkeiten.

Quellen Text:

<http://www.zeit.de/lebenart/2011-12/weihnachten-nachhaltig-oeko>
<http://www.nachhaltigleben.ch/24-dossiers/992-dossier-nachhaltige-weihnachten>
https://www.econitor.de/magazin/lifestyle/freizeit-sport/gruene-online-adventskalender-die-vorweihnachtszeit-verschoenern-und-nachhaltige-produkte-gewinnen_5131.html
<http://www.coss-moss.de/nachhaltige-weihnachten>
<http://www.green-responsibility.de/nachhaltige-weihnachten-im-unternehmen/>
<http://reset.org/act/gruene-weihnachten>

Merry Christmas

<http://www.strom-magazin.de/ratgeber/led-lichterketten-strom-sparen/>
<http://www.helena-fromm.de/blog/?p=397>
<http://www.strom-magazin.de/ratgeber/led-lichterketten-strom-sparen/>
https://www.econitor.de/magazin/lifestyle/freizeit-sport/gruene-online-adventskalender-die-vorweihnachtszeit-verschoenern-und-nachhaltige-produkte-gewinnen_5131.html

Bilder:

³ <http://www.coss-moss.de/nachhaltige-weihnachten>